



Herausgeber: **Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH**
60295 Frankfurt am Main, Lurgallee 5

Redaktion: Abteilung Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 069 95 114 117
Fax: 069 95 114 213
Internet: <http://www.deutsche-finanzagentur.de>

Nr. 20/01

28. September 2001

Emissionen des Bundes ab 2. Januar 2002 komplett in Euro

Zur Festlegung der neuen Emissionsbedingungen für Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätzte des Bundes erklärt die **Deutsche Finanzagentur**:

Das Bundesministerium der Finanzen hat am 10. September 2001 die Emissionsbedingungen für die in Daueremission begebenen Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätzte geändert. Damit steht nun auch für private Anleger fest, wie ihre Vermögenswerte auf Euro umgestellt werden.

Bundesschatzbriefe werden ab 2. Januar 2002 in Euro begeben. Der erworbene Nennwert muss mindestens 50 Euro betragen. Darüber hinaus können beliebig höhere Beträge erworben werden. Bereits ein Jahr nach Laufzeitbeginn kann der Gläubiger bei Bedarf jederzeit Bundesschatzbriefe bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 Euro je Gläubiger innerhalb von 30 Zinstagen an den Bund zurückgegeben. Bundesschatzbrief-Ausgaben, die vor dem 31. Dezember 2001 emittiert wurden, kann der Gläubiger weiterhin ein Jahr nach Laufzeitbeginn jederzeit bis zum Höchstbetrag von monatlich 10.000 DM je Gläubiger über die depotführende Stelle bzw. die Bundesschuldenverwaltung vorzeitig zurückgeben.

Finanzierungsschätzte des Bundes mit ein- und zweijähriger Laufzeit werden ebenfalls ab 2. Januar 2002 in Euro begeben. Der erworbene Nennwert muss mindestens 500 Euro betragen. Pro Person und Geschäftstag darf höchstens ein Betrag von 250.000 Euro (beide Laufzeittypen zusammengerechnet) erworben werden. Die Stückelung ist 0,01 Euro.

Die Emissionsbedingungen für Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätzte des Bundes wurden vom Bundesministerium der Finanzen am 25. September 2001 im Bundesanzeiger Nummer 180 – Seiten 20 681 und 20 682 bekannt gemacht.

Die ausführlichen Texte der Bekanntmachungen stehen als Download auf der Internet-Homepage www.deutsche-finanzagentur.de zur Verfügung.